

Parteizeugen gegen den Führer

Hugenbergs Irrwege
Vielsagende Abschiedsbriefe

Räume für eine neue Front.

Der förmliche Ausscheidungs- und berufliche nationale Wechselschritt Räume überläßt für eine neue Front die Wechselschritt Partei...
„Soziallos ist der neue Parteiführer Hugenberg ein Mann von Qualitäten, die für die deutsche Arbeiterbewegung eine große Bereicherung sind...“
„Soziallos ist der neue Parteiführer Hugenberg ein Mann von Qualitäten, die für die deutsche Arbeiterbewegung eine große Bereicherung sind...“

„Könnte sich denn auf das Ausmaß der Arbeit gegen den Führer...“
„Könnte sich denn auf das Ausmaß der Arbeit gegen den Führer...“

„Trotz der Ereignisse, die sich im letzten Jahre in der...“
„Trotz der Ereignisse, die sich im letzten Jahre in der...“

Musik in Leipzig

„Eber- und Klavierabend Schwab Kliffi und Pierre Lucas.“
„Eber- und Klavierabend Schwab Kliffi und Pierre Lucas.“

„Klavierabend Hermann Debes.“
„Klavierabend Hermann Debes.“

„Schiff gegenüber dem zerfallenden Teilgebiet...“
„Schiff gegenüber dem zerfallenden Teilgebiet...“

„Schöne, Ritzschke...“
„Schöne, Ritzschke...“

„Madam die Entschuldig der Deutschnationalen...“
„Madam die Entschuldig der Deutschnationalen...“

„Mit deutschem Gruß und in bleibender Verehrung...“
„Mit deutschem Gruß und in bleibender Verehrung...“

„Dr. Franz Wehrens, D. Reinhard W. u. m.“
„Dr. Franz Wehrens, D. Reinhard W. u. m.“

Der geplante Erweiterungsbau des Reichstags.



Der Entwurf von Prof. Holtenkamp, Düsseldorf, wird für die geplante Erweiterung des Reichstagsgebäudes neben den gleichfalls preisgekrönten Entwürfen von Prof. Schmidtgen, Stuttgart, und Prof. Holzner, München, in engste Wahl gezogen.

Lambach-Gruppe und Youngplan

„Berlin, 7. Dez. Wie der Reichstag...“
„Berlin, 7. Dez. Wie der Reichstag...“

80. Geburtstag Mackensens

„Generaloberstleutnant von Mackensens...“
„Generaloberstleutnant von Mackensens...“

Strafverschämung im Reichstag

„Die Ausgrenzung der kommunikativen...“
„Die Ausgrenzung der kommunikativen...“

„Häufige Männer wie die der kommunikativen...“
„Häufige Männer wie die der kommunikativen...“

Der Papst empfängt den König

„Der förmliche Empfang des italienischen...“
„Der förmliche Empfang des italienischen...“

Wahregelung im „Stiftsvereinsbund“

„Der Preussische Landesvereinsverband...“
„Der Preussische Landesvereinsverband...“

Letzte Meldungen

Das Unwetter über England

„London, 7. Dez. (Zit.) Schiere Unwetter...“
„London, 7. Dez. (Zit.) Schiere Unwetter...“

Theater-Nachrichten

„Stoll: Stadttheater.“
„Stoll: Stadttheater.“

Leipzig: Neues Theater

„Leipzig: Neues Theater.“
„Leipzig: Neues Theater.“

Leipzig: Altes Theater

„Leipzig: Altes Theater.“
„Leipzig: Altes Theater.“

Weimar: Nationaltheater

„Weimar: Nationaltheater.“
„Weimar: Nationaltheater.“

Hallisches Stadttheater

„An allen ist Sütchen schuld.“

„An allen ist Sütchen schuld.“
„An allen ist Sütchen schuld.“

Leipzig: Neues Theater

„Leipzig: Neues Theater.“
„Leipzig: Neues Theater.“

Leipzig: Altes Theater

„Leipzig: Altes Theater.“
„Leipzig: Altes Theater.“

„Erdung, ohne je eine gerade vorbildliche...“
„Erdung, ohne je eine gerade vorbildliche...“

Kammermusikabend Mitteldeutsches Trio

„Drei praktische Künstler - über deren...“
„Drei praktische Künstler - über deren...“

Violinabend Jeannette Hays

„Man kann mit Beethoven ein gutes...“
„Man kann mit Beethoven ein gutes...“

Violinabend Jeannette Hays

„Man kann mit Beethoven ein gutes...“
„Man kann mit Beethoven ein gutes...“

Kirchliche Nachrichten

Samstag, den 8. Dezember 1929 (2. Advent).
Evangelische Gemeinden.
 Es predigen:

Dom. Vorm. 10 Uhr: Superintendent Kramm (Mittwoch befehle). — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst. — Donnerstag abend 7 1/2 Uhr: Bibelstunde in der Herberge zur Heimat. Pastor Wankel. — Dom-Frauenhilfe (Martins-Bruderschaft). 19. Stenst. nachm. 3 1/2 Uhr. — Dom-Mädchenbund (im Verlog Christi). Mittwoch abend 7 1/2 Uhr: Elternabend.

Stahl. Vorm. 10 Uhr: Pastor Anagnam. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kinder Gottesdienst. Pastor Riem. — Donnerstag abend 8 Uhr: 11. Advents-Andacht. Pastor Riem. — Freitag abend 8 Uhr: Kirchabend. Breite Str. 18. Lehrer Gulch. — Co. Mädchenbund St. Marii. Montag abend 8 Uhr: Zuren im Schloßgarten. — Mittwoch abend 8 Uhr: Verlesung A. d. Geistes. Pastor Riem.

Altenburg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Rosenfeld. Am Anschlag Beichte und heiliges Abendmahl. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag abend 7 1/2 Uhr: Abendkate der Frauenhilfe bei Sulzinger. — Mittwoch nachm. 3 1/2 Uhr: Frauenhilfe, Adventfeier in der Herberge u. Heimat.

Neumarkt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Volt. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Kindergottesdienst. — Montag abend 8 Uhr: Konfirmanden-Sühne im Pfarrsaal. — Dienstag abend 8 Uhr: Monats-Verlesung des kirchlichen Botschens im „Schlichten Hof“. — Donnerstag abend 8 Uhr: Mädchenverein St. Thomas im Pfarrsaal.

Weißenh. Vorm. 8 Uhr: Pastor Krug. — Vorm. 11 1/2 Uhr: Pastor Volt.

Weißen. Vorm. 10 Uhr: Pastor Riem. — Für die Teilnehmer an der Weihnachtsfeier ab Stahl in Gottesdienst im Dom. — Kindergottesdienst fällt aus. — Dienstag abend 8 Uhr: Leitung des Kirchenchores. Mittwoch abend 8 Uhr: Advent-Abendmahl.

Zeuna. Vorm. 8 Uhr: Predigt-Gottesdienst in Hiedersheim. — Vorm. 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst in Zeuna. — Vorm. 11 Uhr: Kindergottesdienst in Oßmannsdorf. — Montag abend 8 Uhr: Jungmänner-Versammlung in der alten Schule. — Dienstag abend 7 1/2 Uhr: Co. Frauenabend mit Adventsfeier in der Kolonie bei Schinke. — Mittwoch abend 7 1/2 Uhr: Jungmädchenbund in der alten Schule. — Donnerstag abend 8 Uhr: Bibelstunde in der alten Schule. — Freitag abend 8 Uhr: Leitung des Kirchenchores in der alten Schule.

Meinungen. Vorm. 9 Uhr: Kindergottesdienst. — Donnerstag abend 7 Uhr: Beichte und heiliges Abendmahl.

Großhanna. Vorm. 10 Uhr: Gottesdienst.

Katholische Gemeinden.

Merseburg. 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 9 1/2 Uhr: Hochamt mit Predigt; 11 Uhr: Letzte heilige Messe mit Predigt; 8 Uhr: Andacht.

Witten. 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 10 Uhr: Hochamt mit Predigt; 2 1/2 Uhr: Andacht.

Neumarkt. 7 1/2 Uhr: Frühmesse mit Predigt; 10 Uhr: Hochamt mit Predigt; 3 Uhr: Andacht.

Heubitzdorf. 9 Uhr: Hochamt mit Predigt; 3 Uhr: Andacht.

Knaua. 8 1/2 Uhr: Gottesdienst mit Predigt.

Christl. Verlesung, Wandkehr. 1.

Sonntag abend 8 Uhr: Evangel.-Vertrag. — Montag bis Freitag, abends 8 Uhr: Bibelstunde, gehalten von Fritz Koch aus Klitzsche.

Ev. Männer- und Jugendverein.

Sonntag abend 8 Uhr: Adventsfeier (Familiabend) A. d. Geistes. — Freitag abend 8 Uhr: Bibelstunde, A. d. Geistes 5.

Stromabschaltung

Arbeits-Ausführung von Hochspannungsarbeiten muß am Sonntag, dem 8. d. M. d. 12-12 1/2 Uhr das häusliche Lichtnetz abgeschaltet werden.

Merseburg, den 6. Dezember 1929.
 VIII. J. 220. Verwaltungsrat. Werke

Vieh- u. Inventar-Auktion in Creypau

im Gute Nr. 11 am Dienstag, den 10. Dez. 1929, ab vorm. 10 Uhr Verkauf kommen Pferde, Kühe, Schweine, Hühner, Landmaschinen, Ackergeräte, Wagen, landl. Wirtschaftszugehörigkeiten, Vieh, Gerat, Eisen, Stahlwaren, Glaswaren, Holz, ausl. Silbnerie vom 4. d. M. A. Franke, heid. Aukt., Merseburg, Tel. 633.

Sofort verwendbare

Baustellen

es 800 qm groß, in Naumburg/S. Bürgergartenviertel günstig zu verkaufen. Anfragen unter 548 befördert die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Einmittenhaus in Alt-Zeuna

mit 5 Zimmern, großes Bad, Küche, Keller, Boden, Bierkeller, Säulen, großem Holzgarten u. m. ist zu vermieten.

Eine Wohnung im Hochparterre

eines besseren Doppelhauses in Witten, Oberstraße, mit 4 Zimmern, Bad, Küche u. eingetragener Balkon u. sonstigem Zubehör in einem Gartenstück ab 1. Jan. 1930 zu vermieten. Off. u. L. 201 a. d. Exped. d. Bl.

Ein berühmter Forscher

der altenglisch, unerschlossen macht Ihnen Auslagen über Ihre Zukunft.

Nein wichtigem Ereignissen aus der Vergangenheit hat er Ihnen Ihre Bestimmung an die Hand gegeben. Ein Rat wird Ihnen den größten Erfolg im Leben bringen. Demnach, wie Sie ihm täglich, bemerken es kundend. Ihre Zukunfts-Angaben. Bei Einlegung Ihres Geburtsdatums mit genauer Angabe des Tages und der Stunde, wird Ihnen ein Brief mit dem Inhalt Ihres Lebens zukommen. Es liegt Ihnen frei, für 6 Wochen einen Brief, davon zu verlangen.

Welt-Kultur-Verlag 1546, Berlin W 8.

Schenk

Gardinen-Dekorationen

zum Weihnachtsfest!

Methmer

Verkauf für Halle: Leipziger Straße 87, Ritterhaus.
 Verkauf f. Leipzig: Neumarkt 2-4
 Verkauf f. Leipzig-Gohlis: Halleische Str.

Auskunft

über Einreisbestimmungen, Schiffverbindungen und Fahrkarten nach

Canada

durch

Norddeutscher Lloyd Bremen

und seine sämtlichen Vertretungen in Merseburg:

Verkehrsbüro Merseburg, Kleine Ritterstr. 3,
 Telefon 323.
 In Weimar:
 Norddeutscher Lloyd, Generalvertretung Weimar, Lloydpassagebüro, G. m. b. H., Marienstraße 14.

Kein Weihnachten ohne Radio!

Verlangen Sie unverzüglich die Vorführung des modernsten **Heinrichsgerätes**, den Führer des Reichs. Es liegt Ihnen frei, auf Wunsch Bestimmungserleichterung bis 10. Nov. Anfragen unter 570 a. d. Geschäftsst. d. Bl.

Bitte aufschreiben und aufmerken!

Erstklassiger Masser

Heilweller, gelüft u. durch Sandwaschen empfiehlt sich

Max Dost,

staatlich gepr. Heilgüsse und Masser. Und bist Du mittellos, komm her zu mir, doch auch ich es wurde, fragte andre hier.

Als Vertreter der Zweckgenossenschaft der **Selbsthilfe der Arbeit** G. m. b. H. habe ich mich in Merseburg niedergelassen. Ich will allen denen helfen, die den Wunsch haben, recht bald zu einem eigenen Heim zu gelangen und ihre Spargelien abzulösen oder geschäftliche Unternehmen zu finanzieren.

Max Dost.

Praktische Weihnachts-Geschenke

von dauerndem Solinger Stahlwaren

Tischbestecke und Löffel, Messer u. Scheren für jed. Verwendungszweck, Messerschärf, Haarschneide- und Bubkopfmaschinen, Nagel- und Bügel-Etuis, ferner: Fleischhackmaschinen, Brotschneidemaschinen, Kaffeemüller, Messerputzmaschinen usw.

Nichtrostende Stahlwaren Vorteilhafte Preise!

Nur Qualität! **Carl Baum / Merseburg**
 Fachgeschäft feiner Solinger Stahlwaren
 Kl. Ritterstr. 14 Gegr. 1832 Ferruf 1012
 Eigene Feinschleiferei • Reparaturen

WEIHNACHTEN

SINGER

Werkzeuge, Nähmaschinen, Nähmaschinen, Nähmaschinen, Nähmaschinen

SINGER NÄHMASCHINEN F. A. T. L. G. S. M. S. G.

Merseburg, Kleine Ritterstraße 17, Tel. 537

Polstermöbel

Sofas, Couchonges, Matratzen, neu und gezeichnet, stets am Lager, sowie Polsterarbeiten aller Art. Billigste Preise. Billigste Preise. Billigste Preise.

H. Ramthor
 Tapezierer und Sattlereister, Wallendorf.

Vom 7. bis 24. Dezember

Weihnachts-Verkauf

zu herabgesetzten Preisen

Speisezimmer • Schlafzimmer // Polstermöbel • Stoffe • Gardinen
 Herrenzimmer • Kleinmöbel // Teppiche • Läufer • Beleuchtungskörper

Einrichtungshaus Martick

Inh.: Rich. Ziemer, Halle (S.), Alter Markt 2

Großer Möbel-Verkauf

auf Kredit!

Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer Küchen, Betten und Federbetten, Sofas, Ruhebetten, Korbmöbel, Klubsessel, Puppenwagen, Kinderwagen, Uhren, Nähmaschinen.

Alle Einzelmöbel in großer Auswahl.

Rauschische, Nähtische, Fluggarderoben, Gardinen, Teppiche, Divandecken.

Riesige Ausstellungsräume in drei Etagen!
 Kleine Teilzahlungen nach Wunsch des Käufers!
 Kunden und Beamte auch ohne Anzahlung!

Möbelhaus N. Fuchs

Halle a. S., Große Ulrichstraße 58
 I., II., III. Etage (im Hause der Nordsee)
 Sonntag, den 8. Dezember von 2-6 Uhr geöffnet!

SONNTAG DEN 8. DEZEMBER ist unser Haus VON 2-6 UHR GEÖFFNET

ALTHOFF

Leipzig

Allen überlegen sind die r. schub's neuesten **Wäschmangeln** mit getriebel geschützter Führungsbügeln. Kein Rutschen u. Schiefelauf mehr! Herr. Wäscheplättung, viele Kundschaft, gute Erhaltung, Bequeme Zahlung. **Ernst Herrschuh** Stegner-Chemiefabrik A. u. M. Leipzig, Spezialfabrik.

Bruchleidende

verwenden mit bestem Erfolg **Steinbock's** **Wundheilmittel** **„S. S. Patent“** ohne Feder, ohne Gummi, ohne Chemikalien — selbst bei schweren Verletzungen in allen Teilen, daher bequemer und annehmlicher als jedes andere Heilmittel.

beträchtlich gelindert. Nur Hochwertigste, vollkommen konkurrenzlos. Auch bei schweren Verletzungen des neuesten Modells (auch die Herren Ärzte sind hül. eingeladen) in Merseburg, Hotel W. u. D., Freitag, 11. Dezember 8-9 Uhr.

Der Erfinder und alleinige Hersteller: **Paul Steinhilber, Freibach (Waltz).**

Großer Abruch in der Lenka-Werken

Breiter Kamholz-Läden

ist neu, billig zu verkaufen. Dammstraße Klage, Zeuna-Werke, Einf. Postamt am Stadionsplatz.

Nachruf.
Plötzlich und unerwartet verschied heute morgen
Herr Rittergutsbesitzer Max Kroetzsch
in Wallendorf.

Tieferschüttert stehen wir an der Bahre dieses vortrefflichen, von uns allen hochgeschätzten Mannes. Mit unermüdlichem Fleiß hat er stets seine zahlreichen Pflichten erfüllt und ist uns dadurch ein leuchtendes Vorbild für immer geworden. Als Mitglied des Gemeindefiskus und als Synodalvertreter wirkte er stets in reichem Segen. In erster Zeit wurde ihm die Verwaltung unseres Amtsbezirks übertragen, dessen Geschäfte er mit seltener Treue und außerordentlichem Geschick leitete. Seit Jahrzehnten gehörte er der hiesigen Gemeindevertretung an, wo er seine große Sachkenntnis und Erfahrung bereitwillig in den Dienst des Allgemeinwohls stellte.

Sein Andenken wird in unseren Herzen fortleben.
Der Gemeindefiskusrat. Der Amtsausschuß.
Der Gemeindevorstand u. die Gemeindevertretung.

Stingen.
Für die Aufnahme der
Kandidaten in den
Vorstand des
Vereins...

Seimatmuseum
Ritter 9.
S. 15 ff. u. 16
Sonntag den 11. bis
15. Uhr, außerdem
den 1. Sonntag im
Monat nachmittags
3 bis 6 Uhr.

Arzt von Sonntagsdienst
Nicht für Mitglieder d.
Zilla, Stricktenkenhose
Merseburg.

Dr. Boettcher
Ritterstr. 13, Tel. 478
Sonntags- u. Nachtdienst
der Apotheken:
8. Dezember:
Dom-Apotheke.
Nachtdienst:
7. 12. bis 13. 12. 1929.

Allg. Ortskrankenkasse
Merseburg.
Nacht- u. Sonntagsdienst
8. Dezember:
Dr. Mummelthier,
Bahnhofstr. 6-7, Tel. 330.

Edine, ger. Wohnung
(Merseburg), 110 qm
Wohnfl., im Westen d.
Stadt, bestehend aus 3
Zimmern, Küche, Bad,
Wohn-, Eckzimmer und
Speisek., im besten
Familienwohnhaus u.
i. 1. 1930 zu vermieten.
Zins u. 500 a. d. Gehl.

Möbl. Wohn-u. Schlafz.
mit Kochgelegenheit an
Chaussee o. 1-2 Zeren
zu verm. Auch einzeln.
3. Str. 1. d. Gehl. d. 20.

2 Zimmer
leer oder möbliert, zu
vermieten.
Wo. Jagd, Gehl. d. 20.

3 Zimmer
zu vermieten.
Gentler Straße 18.

Großes leeres Zimmer
sollt zu vermieten.
3u. Str. 1. d. Gehl. d. 20.

Im Zentrum
haben wir Etagen- und
kleinen Etagen-
für Schokoladen, Kon-
fektfabrik oder für
Bürogebrä. u. d. Gehl.
Zins u. 500 a. d. Gehl.

Junges Ehepaar sucht
1-2 freie Zimmer mit
Kochgelegenheit per so-
fort. Zins u. 500 a. d. Gehl.
Damenstr. 1. 4.

3-Zimmer-Wohnung
Wohnungskarte vor-
handen.
Anschote unter 500 a. d.
d. Gehl. d. 20.

Garagen
noch frei!
Weißenseiler Straße 2.
Tel. 664.

Für die wohlthuenden Beweise warmer Teil-
nahme beim Hinscheiden meines geliebten
Mannes sage ich zugleich im Namen aller
Hinterbliebenen meinen aufrichtigsten Dank.

Frau Marie Melcher
geb. Teuber.
Merseburg, im Dezember 1929.

Tiefbewegt danken wir allen herzlichst,
die beim Heimgange unseres lieben Ent-
schlafenen, des Landwirts

Franz Schlegel
uns so überaus reiche Beweise treuer
Liebe und Anhänglichkeit bewiesen
haben.
Meuschau, den 7. Dezember 1929.

Im Namen der Hinterbliebenen
Emma Schlegel

Am 5. Dezember, abends 10 1/2 Uhr,
verchied mein innigstgeliebter Mann,
herzensguter Vater, Großvater, Schwie-
germutter, Onkel und Schwager
Hermann Hessebarth
im 68. Lebensjahre durch sein kurzes
schweres Leiden.

In tiefer Trauer
Berta Hessebarth geb. Wehnska
und Kinder.
Merseburg, den 7. Dezember 1929.
Bestattung findet Montag, den 8.
d. M., 15 Uhr, von der Kapelle des
Schäfershofes aus statt.

Staatliches Domgymnasium
Anmeldungen zur Aufnahme in die Segel-
des Schuljahres 1930 nimmt der unterzeichnete
Direktor täglich, außer Sonntags, von
10 bis 11 Uhr und von 12 1/2 bis 1 1/2 Uhr
in seinem Amtszimmer entgegen.
Dr. Heetling

Autogarage
mit bequemer Einfahrt
ab 1. 1. 1930 billig zu
vermieten.
3. Str. Ober-Altend. 13.

Bauplatz
in Merseburg, Arbeit-
straße, zu verkaufen
Schr. glückl. Behringmann
Anr. an Rohmann,
Halle, Schillerstr. 10

Garagen
noch frei!
Weißenseiler Straße 2.
Tel. 664.

Feld
zu verkaufen. Näheres
bei Hoyer, Markt 20.

Handarbeiten.
Neuere Strümpfe zum
Stricken an.
3u. Str. 1. d. Gehl. d. 20.

Wellnächtlige Stimmung
durch gute Hausmusik
von
Schütze
Merseburg, Bahnhofstr. 8.

Sprech-Apparate
Grammophon / Polyphon
Brunswick / Electrola usw.

Radio-Apparate
Ahenlo / Selbst / Nora / AEG
Siemens / Telefunken usw.

Klaviere
Günst. Zahlungsbedingungen.
Größte Leistungsfähigkeit.
Fordern Sie unverbindlich
Vertreterbesuch oder Katalog.

EISU-Betten
Metall- u. Holz-
Schlafbetten, Kiefernbetten, Polster, Stahl-
matratzen, Chaiselonge, Privats. Bettmatt.
Katal. frei. Eisenamblerstr. 24 (Hörn)

Mälzische Rundschau
Größe und bedeutendste Zeitung der Pfalz

Mit täglich 33 000 Exemplaren die
weitauß höchste Auflage aller
pfälzischen Tageszeitungen

Probenummern, Prospekte u. Kosten-
anschläge durch die Werbeabteilung
Ludwigshafen a. Rh., Amstraße Nr. 8

Laufe
zu verk. Silberlicht. d. L.
Futterzettel, Kaffeebohnen
zu verkaufen.
Kriegelweg 3.
Kanonierbände u. Buchweiden
zu verkaufen.
Al. Siegfriedstr. 18.

Kino-Apparat
Gazonia 4
mit neuem, mit Uniform,
Transform., Schalltr.
kollekt. u. ohne Strom.
Siegfried, Halle a. S.,
Friedrichstraße 18, p.
Freitag, 13. Dezember,
verkauft.

100 RM. Barlohn
a. 1 Jahr, leicht älterer
Staatsbeamter a. Pri-
vatstand. Off. Zins u.
500 a. d. Gehl. d. 20.

6-Zyl. Opel-Lim. 7340PS
lebenslang, tadelloser erb.
umwandelbarer billiger
zu verkaufen.
Offerten unter 9399 a.
d. Gehl. d. 20.

Makulatur
aus größeren Vollen,
gibt ab
Buchdrucker
Th. Röber
Alte Ritterstraße 3.

Piano
mit
sofort preisw. zu verk.
Stegmann,
Gröbmann, Dorstr. 10

Moderne
Schlafzimmer
und **Küchen**
Paul Werß
Tischlermeister
Breite Straße 3.

Handarbeiten.
Neuere Strümpfe zum
Stricken an.
3u. Str. 1. d. Gehl. d. 20.

Vater. Frauenverein
Linere, die über die
Feier für alle, die eine
Eate findet am Sonntag,
dem 2. Advent,
nachmittags 3 Uhr, im
oberen Saale des
„Schloßgartenhotels“
statt. — Einladungs-
karten sind mitzubringen.

Nehme wieder
Hausgeschichten
entgegen
Karl Kegel
Oberstraße 14.
Guterh. Kinderfahrrad
1. Jungen u. Mädchen
zu kaufen gesucht.
Zins u. 200 a. d. Gehl. d. 20.

Folk neue 1/2 Geige
zu verkaufen
Bismarckstraße 58, I.

M. R. G.
Montag, den 8. d. M.,
abends 20 1/2 Uhr:
Monatsversammlung
im Postsaal.
Der Vorstand.

Dankagung
Schles. Licht-
und Holzschnit-
arbeiten
teile ich gern
15 Bld. Rückporto
konk. an die
mit, wie ich nur
4 Jahren von mei-
nem lieben Schloß-
und Rheumaliden
in ganz kurzer Zeit
erleidet wurde.
3. Göttingen,
Röntgenapotheker
Gürtelstr. Nr. 290.

Casino-Saal
Sonntag, 8. Dez., 8 1/2 Uhr,
Belzer-Abend
Original Belziger Sänger
Kapellist und Quartett
Neues Schloßkonzert
11. a. die urkräftigen Pöffer:
„Falsch hupponiert keine Schwie-
germutter“. „Der deutsche Soldat
Schneiß mit Litzing“ u. andere
Barriere-Gesänge. Vorkonzert:
S. 310. Schling. Ob. Breite Str.
Sperreiß 300. 1.50 — 2. Platz 1.00 300.

TIVOLI
Täglich ab 4 1/2 Uhr,
Montag und Donnerstags.
KONZERT
der Kapelle Schmidt.
Morgen nachmittags
BALL-MUSIK

Roland Täglich
Konzert - Stimmung
Kapelle Jung-Heidberg
Sonntag vorm. 11-1 Uhr Frühkonzert
Nachm. v. 4 Uhr an Konzert mit Einlagen

Hotel „Alter Dessauer“
Anschauen preiswerte und gut bürgerl. Küche.
Sonntag Spezialität:
H. Hehne, Hain und Gärten
Montag, den 8. d. M., abends
Gr. Doppelstadtfeiertag
Ab vorm. 10 Uhr H. Weillert, abends
H. Schlotterhütten u. frische Wirt.
Für Abhaltung von Familienfeiern
aller Art empfehle ich meinen feinsten
Gesellschaftsal, circa 60 Personen fassend.
Spezialank. durch den Candler-Drucker
1/2 Liter 0.50 Bld. H. Schoppenmeier
Um geneigten Zutritt d. Lehmann.

Radfahrer-Klub „Alemania“
Sonntag, d. 8. Dezemb. 1929,
in Pipperts Goltmans, Reußen
gr. Ball-Musik
Freunde und Gäste sind herzlich
willkommen. Der Vorstand.

Leuna Zum heiteren Blick
Sonntag, den 8. Dezember
großer Ball
Tanz frei! Es laden ein
Die Kapelle - Der Wirt

Gasthof Netzschau
Sonntag, den 8. Dezember 1929
Krieger-Ball
Anfang 8 Uhr. — Es laden freundlich ein
Der Vorstand. Der Wirt Ernst Göttes.

Stempel aller Art
hier
schon u. preiswert
Merseburger Korrespondent
Zweigstelle Leuna

Guten Verdienst
durch Vertrieb von Margarine, Kaffee, Tee,
Käse an Privatwirtsch.
Merseburg und Umgebung
nehmen ich tätige Personen vor.
Geboten wird: Wochenlohn, später Droffeln,
Lohn bis 1000. Gehälter wird: Bier-
und über Wohn, Wägen mit Gehälter.
Berlangt wird: Eiferung frei Haus bei Unter-
stützung mit Reklamations- und Werbe-
arbeiten. Bewerber, in jeder Weise zu
zum Wohnen und Aufzubringen der Ware,
sonst Sicherheit erford. Offerten unt.
H. Z. 809 an die Geschäftsstelle d. Bl. erl.

Lehrling
heller Offen 1930 ein.
Otto Bielig
Steinmetzmeister und
Bauhauer.
Domstraße 10.

Banklehrling
zum 1. April 1930 gesucht.
Bankhaus Schweinsberg & Schröder Halle, S.

Selbständige Existenz
und **Hochsteinkommen**
(bis 20 000. — per Jahr) bietet ein
ganz Europa überaus spannendes so-
lides, bestundiertes Unterneh-
men arbeitsfreudigen Herren, wel-
che 2-6000. — Mark Barkapital
besitzen. Vornehmes Arbeitsfeld!
Ausführliche Zuschriften unter 76
an Postlagerkarte 106 Berlin 62
erbeten.

Mercedes-Benz-Sonderschau



MERCEDES-BENZ
TYP NÜRBURG

Wir veranstalten am 10. Dezember 1929, von 9-15 Uhr, im Casino eine private
Sonderschau unserer neuesten MERCEDES-BENZ-Modelle, insbesondere unseres
Typ „Nürburg“ und laden höflichst zum Besuch ein

DAIMLER-BENZ A.-G., Verkaufsstelle: Halle (Saale), Magdeburger Straße 59
Vertretung: Wilhelm Engel, Merseburg, Weißenseiler Str. 13a, Fernr. 1090

Aus aller Welt

Miefenräufung von Bemberg-Strümpfen.

Mit einem riesigen Schwund bei dem Kunstfasermarkt behäftigt sich, wie erst jetzt bekannt wurde, seit etwa Mitte Oktober die Kriminalpolizei der Berliner und mehrere Städte Mitteldeutschlands, insbesondere Sigmars. Den Ermittlungen liegen Klagen zugrunde, die von A. B. Bemberg AG gegen eine Reihe von Firmen der Strumpfherstellung erlassen worden sind. Die Bemberg AG hätte die Herstellung treffen müssen, daß in einem Umfang, der sich bisher nicht im entferntesten abzeichnen ließ, Kunstfaserstrümpfe in minderer Qualität, mit den als Qualitätsmerkmale kennzeichnenden „Bemberglogo“ versehen, in dem Handel gebracht worden waren. In Berlin wurden Ermittlungen gegen mehrere Strumpffirmen im Zentrum der Stadt eingeleitet, während in Sachsen Untersuchungen gegen mehrere Fabrikanten aufgenommen wurden. Die Bemberg AG hat bereits in großem Umfang Lager von fälschungsfähigen Kunstfaserstrümpfen beschlagnahmt.

Brandunglück in 2400 Meter Höhe

In der Station der im Bau befindlichen kaiserlichen Luftschiffbahn nach Breslau, das sich in Höhe 2400 Meter rasch ausbreitete und auch die Wohnräume erfasste. Der Brand wütete sich fort bis zur Selbsttötung. Die beim Bau beschäftigten Arbeiter konnten sich in Sicherheit bringen mit Ausnahme von zwei Arbeitern, die erschlagen wurden. Die Ursache der Selbsttötung ist noch nicht festgestellt.

Unerhörte Mißhandlungen

Entenleiche Eltern.

Die Ermittlungen der Berliner Kriminalpolizei gegen das Ehepaar Schröder in Berlin-Weißensee haben den Beweis erbracht, daß die beiden sich unheimliche Mißhandlungen an ihren dreizehnjährigen Kindern zuzuschreiben kommen lassen. Die Kinder wurden harte Strafen, Kindsmissandlungen in Haft genommen. Bei den Vernehmungen ließ entsetzliche Einzelheiten an den Tag kommen. Die Mißhandlungen wurden am Tage mit, unter zwei bis dreimal vorgenommen. Als ich das Kind an seinem letzten Lebenszuge fesseln gemacht hatte, entleibte die Frau es, und der Vater ließ es in ein Barren mit dem Schmalenmetzen. Als es nach der dritten harten Mißhandlung ohnmächtig zu Boden fiel, wurde die Frau es an den Eltern empor. Das Kind fiel mit dem Gesicht auf die Erde. Wieder wurde es an den Eltern hochgerückt, und jetzt schlug das Kind mit dem Hinterkopf auf. Dabei darauf stark es. Aus der Verbindung des Paares ist noch ein 10 Monate alter Knabe hervorgegangen, der jetzt in Pflege gebracht wurde.

Ein Liebesdrama am Genfer See

Wortbroch von Lauiane.

* Ballorbe ist sicherlich eine der unerschrockensten und betrieblustvollsten Frauen in dem schweizerischen Kanton Waadtland, den die Natur in der freigelegten Ebene gesegnet hat. Alles umher hier Ruhe, Arbeit und Frieden. Und doch sollte ein Tag das glückliche Weibchen, das in diesen Zäunern wohnt, aus dem gewohnten Verlauf des Lebens ablenken.

Es war am 2. Januar dieses Jahres. Die Freundinnen, die das neue Jahr einleiten hatten, waren bereit. Auf der Terrasse von Ballorbe war der einzige Schmuck das Drees am Vormen. Den freudig einzuatmen. Die Uhr zeigte auf einhalb zwölf, als plötzlich die Tür der Wohnung aufgeschoben wurde. Ein junger Mann trat herein. Sein Gesicht war blutüberstrahlt, seine Kleidung zerfleckt. Es war Emil Remond, der Sohn eines angesehenen Bankiers, der in dieser unwirtlichen Weise den Besitztümern aus seiner Ruhe aufbrach.

Mit atemloser Stimme brachte der Wütende junge Mann folgenden Bericht: „Am Donnerstag war er mit seiner früheren Frau, der 23jährigen Louise Goret, in Lausanne gewesen. Sie waren dann mit dem Auto, bei dem 22 Uhr in Lausanne verunglückt, und Emil Remond hatte das junge Mädchen nach ihrer Verwundung, einem abgelegenen Forsthaus, begleitet wollen.

Als das Auto an dem Schlafhause vorbrachte, schien plötzlich ein Mann aus dem Dunkel aufgetaucht und hätte sie überfallen.

Von mehreren Schlägen getroffen, wäre er, Remond, ohnmächtig zu Boden gesunken, und als er wieder zu sich kam, habe er festgestellt, daß das junge Mädchen Carlus verjüngt worden war. . .

Da man Emil Remond als einen unerschrockenen jungen Mann kannte, schickte man seinen Vorgesetzten, er sollte sein Verbleib aufklären. Man machte sich nun daran, das verschundene Mädchen zu finden.

Die Nacht verging, der nächste Tag, die zweite Nacht, ohne daß Louise Goret zu ihren Eltern zurückgefunden wäre. Endlich, am 4. Januar, waren die Nachforschungen von Erfolg begleitet.

In einem Bluffe, bei dem Genier See mündet, fand man die durch den Eisgang förmlich entleerte Leiche des jungen Mädchens.

Die Tragödie von Jannowitz

Beginn des Prozesses gegen den Grafen Stolberg-Wernigerode.

Der kleine Spurgerichtshof des Landgerichts Jannowitz, der für die Spurgerichtshöfe zur Verfügung gestellt ist, reicht für die gewöhnliche Zahl der Ermittlungen bei weitem nicht aus. Die Polizei hat umfangreiche Sicherstellungsmaßnahmen getroffen. Auch im Gerichtsgebäude selbst befinden sich Sicherstellungsmaßnahmen. Die Angeklagten sind in der Halle des Justizgebäudes, der Justizkammer, der Justizkammer und Photographen ist sehr groß, auch die Zentralbehörden lassen durch Vertreter den Prozeß beobachten.

Um 9.45 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Landgerichtsrat Böhmig, die Verhandlung mit der üblichen Vernehmung der Schöffen. Auf der Anklagebank hat der junge Graf Christian Friedrich Platz genommen. Er hat ein offenes, freundliches Gesicht und trug mit hellen, roten Hosen in den End.

Der Vorsitzende rief die zunächst geladenen etwa 15 Zeugen und Sachverständigen auf, darunter die Schwäger des Angeklagten, Grafin v. Jannowitz, jetzt Frau von Döhring, die in dieser Trauer erschienen ist und erklärt, daß sie keinen Gebrauch von ihrem Zeugnisverweigerungsrecht machen wollte.

Auf Fragen des Vorsitzenden über seinen Lebenslauf gab

der Angeklagte mit sympathischer Stimme Auskunft. Er sei 1901 geboren und habe Fortschrittsstudien studiert, sei jetzt allerdings Fabrikant. Bemerktenswerter ist an seinem Lebenslauf, daß er als Kind viel krank war. Schon als einjähriges Kind hatte er Lungenerkrankung, als neunjähriges wurde er an einer schweren Blinddarmentzündung erkrankt. Den Schulunterricht mußte er wegen seiner Krankheit lange aussetzen. Der Angeklagte betont, er habe nicht ungenügend, aber nicht leicht gelernt.

Eine aufsehende Bildung hat der Angeklagte mitgeteilt.

Der Angeklagte betont, er habe immer darunter leiden müssen, daß seine Schulbildung nur gering sei. Da er einmal das Gut übernehmen sollte, das hauptsächlich aus Holz besteht, wollte er wenigstens im Geschäft tüchtig werden.

Der Angeklagte erzählt noch seinen weiteren Entwicklungsgang. Er hat die Fortschrittsstudien in Chemnitz besucht, obwohl er kein Naturforscher. Von hier hat er sich in die Universität Gießen, wo der Professor aufhielt. Er war Mitglied eines Corps des Weimarer SG. Dann wurde er eine Zeitlang in Potsdam in der Fabrik des Herrn v. Jannowitz beschäftigt. Er brach aber körperlich zusammen und kam 1927 nach Hause zurück.

Vorfragen: Gerade in dieser Zeit haben Sie Ihren Vater besonders lieb gehabt?

Der Angeklagte drückt bei dieser Frage fast in Tränen aus.

Er stammte: Das ist so schwer, so furchtbar alles. Ich habe immer an meinem Vater gehangen, und nun hat er mich verlassen. Ich habe mich mit niemandem ein Freund. Er schenkte mir volles Vertrauen.

Vorfragen: Wollen Sie damit sagen, Sie hätten sich immer mit ihm gut gefunden?

Die gerichtsarztliche Besichtigung ergab das Vorhandensein von Würgemarken am Hals. Der Untersuchungsrichter schloß Verhaft und ließ Emil Remond sofort verhaftet. Beim Verhör gab er an, daß er im Hof sei, doch er seine frühere Frau erwidert und dann in den Hof geflohen habe. Der junge Remond war aber diese Verhaftung nicht erregt, daß er seine erste Ausrede vor dem Kriminalpolizei zurücknahm. Emil Remond gab an, Louise Goret aus Eifersucht er mordet zu haben.

Nach diesen Mitteilungen nahm das Drama, das in der ersten französischen Schwere das größte, furchtbarste, folgendes Verlauf: Remond 1928 hätte sich die beiden jungen Leute verlobt. Aber Remonds Eltern fanden das heraus, das Louise Goret nicht die geringste Notung aus Fälschung eines Anerkennungsbescheides. Sie verbrachte ihre Zeit wieder in Lausanne, wo sie eine nicht unbefangene Person war. Im Dezember des Jahres 1928 ließ Emil Remond daher die Verlobung auf, während Remond trotz sich die jungen Leute noch liebte. So und am 2. Januar dieses Jahres hat bei diesem Anlaufe gefahren Louise, doch sie ein Kind unter dem Namen Marie. Emil Remond verurteilte diese Handlung, doch er behauptet, Louise gesteht, um der Schwere, die ihm die unheimliche Notwendigkeit in der vorigen Abend aussetzte, aus dem Wese zu gehen. An der Gegenwart des Schlafhauses von Ballorbe überließ er das bedeutsame Verbrechen, das Louise beging, wurde es erwidert, und als Louise um Hilfe rief, ließ er sie in den Wald, in dem Fluss hinunter, wo sie beinahe ohne Hilfe geblieben und ein Eifer der erkrankten Mütter wurde. Um sich den Folgen der Tat zu entziehen, erforderte Remond die Geschichte von dem überfall durch die zwei Männer, der man zunächst wolle Glauben schenken sollte.

Zum ersten Male seit vielen Jahren trat das Spurgericht des Landgerichts an, das Verbrechen des jungen Wundheilbesessen abzuurteilen. Die Geschworenen fanden den Angeklagten des vorliegenden Mordes schuldig. Da in der Schwere die Todesstrafe abgelehnt ist, verurteilte das Gericht Emil Remond zu 10 Jahren Zuchthaus.

Die Gelähmte als Lebensretterin.

Wiß Gertrude Collins in Regensburg gebürtig zu den Schwermärtern, die an einen Rollstuhl gefesselt sind, da sie in früherer Jugend eine schwere Krankheit erlitt. Tragend war die Gelähmte bemitleidenswert, sich und ihrer Mutter, mit der sie in einer kleinen Mietwohnung zusammenwohnte, den Leben zu retten. Mutter und Tochter pflegten regelmäßig nach der Mittagsmahlzeit ein Schälchen zu machen, währenddessen die Kranke in ihrem Rollstuhl, das auf Rollen ruhte, nach Möglichkeit zu ungenutzter Zeit von diesem Mittagsanfang, der aus dem Schlafzimmer der Mutter kam. Sie riefen ihren Studi Kurs, die pflichterfüllte nur angelegte Tür und ließ, daß der Schlaf des Gastelnders, auf welchem die Mutter behaglich schlief bereit hätte abgelehnt war. Das anstößende Geräusch hatte die Mutter bereits bemerkt. Die Tochter, die auch schon ihre Sinne schämen wollte, hatte gerade noch so viel Kraft, sich ruckmächtig aus dem Zimmer geradwegs in einen anstößende Glaszerstoß zu rollen. Ihren Schreien feil getrimmte. Durch das Geräusch der herbeiläufigen Scherben wurden Rollstuhl aufmerksamer und sahen die Kranke ohnmächtig und blutend hoch aus dem zerrütteteren Fenster hinaus. Man alarmierte die Polizei, und so konnten beide Frauen noch im letzten Augenblicke gerettet werden. Nachher wurde ein Verhör durch den namengebenden Krankenhausbehandlung heraus, daß Wiß Collins Leben wahrscheinlich durch eine Operation zu beenden sein würde, so daß man in diesem Falle wirklich von einer glückbringenden Katastrophe reden kann.

„Ich schnitt es gern in alle Waden ein!“

In der ungarischen Stadt Buda kam eine Dame in die Sprachstunde eines Arztes, um sich einen kleinen Defekt an ihrem Bein entfernen zu lassen. Der Mediziner konstatierte, daß es sich um das Fragment eines jungen Arbeiter Handlers handelte, der mit einer chemischen Lauge in der linken Wade der Dame seinen Namen verewigt hatte. Die Mühseligkeit war hier, als offenbar beachtet worden war, in die Haut eingedrungen, und trotz aller Bemühungen war der Spezialist außerstande, die Lauge zum Verschwinden zu bringen. Errotet meinte die Dame aus dem Sprachstunde des Arztes. Am nächsten Tage brachte der Gatte der Patientin die Scheißungstafel ein.

Musolini und der Panama-Gut.

Musolini hat ein feilbares Geschenk erhalten — einen mächtigen Panama-Gut. Dem die Republik Panama durch ihren General, Herrn dem Duce überlassen ließ. Der Gut einen Wert von mehreren Tausend Lire und hat 6 Monate Arbeit in Anspruch genommen. Die Musolini hat den General gut empfangen, stellte seine Sekretärin mit Entzücken fest, daß im Zimmer des Allmächtigen gar kein Spiegel vorhanden war. Sofort wurde ein Bild geschickt, um einen großen Spiegel zu haben. Die Bild mit im Strickzimmer Musolinis (das ein Spiegel hängen, um dem Duce zu dienen, falls er wieder einmal ein feilbares, Scheißungstafel bekommen wird).

Der Angeklagte führt dann in seinem Bericht fort: Der Vater war ein so ein furchtbarer Befehlshaber. Einem Laut von ihm habe ich nicht gehört.

Wie der Angeklagte dann noch weiter seine Stimmung schildern soll, bietet er um eine Pause, die der Vorsitzende dann auch eintreten läßt.

Morgen, Sonntag, bei Loewendach's in Halle geöffnet!

Es ist ein Vergnügen, in diesem Spezialhaus für Damenkleidung „Vom Kopf bis zu den Füßen“ zu kaufen — durch die lebenswürdige Bedienung, die ungeheure Auswahl und die Möglichkeit, alles in einem Hause zu bekommen, was zum Ansehen der Dame gehört: Mollige Mäntel mit den modernen geübten Pelzkragen, Kleider für jeden Zweck, jedes Alter, jede Figur, Strickkleider und Pullover, Kleiderstoffe in Wolle und Seide, Kinderkleider und Mäntel und immer dazu passend die Hüte, Wäsche, Schuhe. Und alles vom einfachsten bis zum elegantesten Modell und preiswert wie immer bei

Loewendach's

MERCEDES-BENZ-EXPRESS

Sechszylinder-Fahrgestell (10/50 PS) für 1000 kg Nutzlast, mit Vierrad-Bremse, automatischer Zentralschmierung, Schneckenrad-Antrieb usw. — Eine Kolonne Wagen dieses hervorragenden Modells trifft am 10. Dezember 1929 hier ein und wird von 9 bis 15 Uhr im Casino ausgestellt und vorgeführt. Versäumen Sie nicht, sich dieses glänzend bewährte Fahrzeug in seinen verschiedenen Ausführungen anzusehen und verlangen Sie Aufschluß über seine mannigfachen Verwendungsmöglichkeiten!

Daimler-Benz A.-G. Verkaufsstelle: Halle (Saale), Magdeburger Straße 59. Vertretung: Wilhelm Engel, Merseburg, Weißenfelscher Straße 13a, Fernruf 1000.



Urheberrechtlich durch Verlag Oskar Weikert (Madrudt verdoten).

„Sie zu einem gewissen Grade bestimmt. Mr. George, ich habe doch bereits einmal mit Ihnen über diesen Punkt schon gesprochen. Ich habe fortgesetzt alle Bebel in Bewegung gesetzt, bis ich eine solche Sache nicht mehr ereignen kann.“

„Die Geschichte dafür haben wir nicht, Mr. Towler“, sagte George ernst. Sie haben die Stunden, die diese verschiedenen Sachen in Szene setzen, nicht entlassen.“

„Mr. Towler, ich bin auf die Abnen. Er war im Angelegenheit mit der Minnort verfahren.“

„George aber nicht fort; „Sprechen wir nicht mehr über die Sache. Aber nehmen Sie die Überzeugung mit Mr. Towler, daß wir von jetzt an keinerlei Aussicht mehr haben werden, denn das bin ich meinen Worten haubig.“

„Mr. Towler hatte einen persönlichen Ausdruck im Gesicht.“

„Mr. George“, sagte er hart betont, „Sie müssen ständig die Gefahr. Es wäre auf, wenn Sie sich jetzt zurückziehen würden, denn wenn es der Vertretersmeinung gelang, Sie unabsichtlich zu machen, dann fällt das Erbe ja an Mrs. Williams.“

„George war erkrankt.“

„Dann sieht kein Mensch im Testament!“

„Im Testament nicht, aber es hat sich bei dem Gericht noch ein Zufall gefunden, der als Zufallsbestimmung verlangt, daß das Erbe an Mrs. Williams fällt, wenn Sie im Kampfe gegen die Verbrechen verstorben.“

„Es ist schlimm, daß ich von diesem Zufall bis jetzt keine Nachricht erhalten habe. Doch das ist in sich gleichgültig. Ich bin nun mit dem Erbe verbunden, was ich will. Ich habe keine Angehörigen. Die Verbrechen werden also gewissermaßen für eine Zeit lang ruhen.“

„Das möchte ich nicht behaupten, aber es könnte sein, daß Mrs. Williams oder ein anderer Mann zu dem Erbe kommen würde.“

„Das kann mir denn gleichgültig sein. Ich interessiere nur der Umfang, daß alle Mrs. Williams sich gegebenenfalls werden muß. Das ist interessant und läßt sich nicht vermeiden.“

„Dann wird es nicht anders sein.“

„Am Abend war ganz Chicago entsetzt. Eine solche Tat mit solchem Mord, die Verbrechen, denn...“

„Endlich hatte die Angel den Mann getroffen und ihn, wie es hier lebensgefährlich verlor.“

„Das ganze Polizeipräsidium war in Aufregung. Den Mörder — es war William — sollte man...“

„Der Polizeipräsident — Jerns — wurde noch dem Krankenhaus gebracht, und man stellte fest, daß die Angel die rechte Lunge getroffen hatte.“

„Die anderen Schiffe meinten weniger gefährlich. Aber der Mörder war so groß gewesen, daß fast keine Hoffnung für das Leben Jerns bestand.“

„Eine rasche Wirt packte die Polizeibeamten, ließ die Polizei.“

„In derselben Nacht wurden Jerns über Jerns gehalten und nicht ganz ohne Erfolg.“

„Die Bevölkerung war aus allerwärts erregt. George hörte davon, als er im Eden weilte.“

„Die im Eden anwesenden Beamten haben sich freudig an. Keiner verstand es, denn der Präsident wollte doch unter ihnen. George schätzte ihnen die Situation und sie amnestien auf.“

„George's Draht ging rotend.“

„Er war wie ein Löwe im Käfig, ging wohl hundstark hin und her, bis er sich beruhigt.“

„Dann besaß er, denn aufzufahren.“

„Am Büro der Mac-Millan-Werte.“

„Eine Stimme schritt plötzlich über die Köpfe der wenig Arbeitenden durch den langen Gang: Ein Utentant! Ein Utentant! Sie...“

„Alle in Aufregung.“

„Wenn der eben mit dem ersten Buchhalter gesprochen hatte, erbe.“

„Was ist geschehen?“ rief er laut dem Unglücksboten zu.“

„Der Ober ist erkrankt worden!“ herrschte Jerns, der eben, auf, denn er war der Sprecher. „Unter George ist erkrankt worden!“

„Wenn ich das geworden, der Hauptbuchhalter neben ihm nicht mit.“

„Wenn greift zum Apparat und ruft das Präsidium an.“

„Die Zentrale meldet sich.“

„Er fragt, und das Herz erregt ihm. Es ist Wahrheit. George ist lebensgefährlich verletzt. Er ist noch dem Krankenhaus geschickt worden.“

„Schließlich kommt er in das Privatkontor Benns, faltet die Tür hinter sich und legt den Finger auf den Mund.“

„Ich bin's... George“, sagte seine Stimme leise. „Jerns ist schwer getroffen worden.“

„Benn hat ihn an. Er will sprechen, aber er kann es nicht, es würgt in seiner Kehle.“

„Endlich würgt er unter Tränen hervor: Robert, Robert! Du... lebst... bist unversehrt?“

„George hebt erschüttert. Erzög der Minuten der Stunde, da ein anderer für ihn die Angel erhalten hat, empfindet er doch Freude. So ist es denn wieder so ihm! Ein warmes Gefühl will in ihm aufsteigen.“

„Ja, ich lebe. Die Schürzen haben Jerns gefesselt. Der arme Jerns! Benn, ich kann jetzt nicht für ihn tun. Ich bitte dich, lege für alles und laufe niemanden an das Krankenhaus heran, niemanden. Sprich mit den Ärzten, damit niemand zu ihm gelangen wird, nicht Towler, nicht Gutschmann, niemand, auch nicht Heliane. Hörst du?“

„Ja, ja.“

„Die Zeit hatte sich verflücht.“

„Die Köpfe der Männer fahren herum.“

„Sulzanne's Einbreich steht vor ihnen, bleich und lächelt mit alternden Zügen und bebenden Lippen.“

„Sie ist noch... daß sie... in der ersten haben?“

„Die Männer stehen erschüttert ob dieser verarmten Frau.“

„Sie leben, daß das Mädchen leidet, als ob es um das eigene Leben geht.“

„Wenn kann nicht sprechen und starrt auf den Boden.“

„Der erregt das Wort und sagt mit heiserer Stimme: „Ja, er ist sehr schwer verletzt. Aber es ist noch Hoffnung vorhanden.“

„Bei dem Worte Hoffnung trachten ihre Augen auf wie zwei funkelnde Sterne.“

„„Obst Jerns das Gesicht Ihres Vaters so nahe.““

„Sulzanne saß das Haupt, als es schmerzlich stolz zu erbeben.“

„„Ja!“ sagte sie fest. „Es geht mir sehr, sehr gut.““

„Dann schreitet sie langsam aus dem Zimmer.“

„George sieht Benn fröhlich an, dann sagt er leise mit sich selbst: „Die Stunde ist so unglücklich kommen. Ehrlich er, so werde ich nie wieder froh sein können. Und doch, ich habe in dieser bitteren Stunde jenseitig große Freude erfahren.““

„Wenn aber geht hinaus zu dem vorstehenden Personal und sagt ernst: „Der Herr Jerns ist erkrankt, aber es ist noch Hoffnung, daß er genesen wird. Hoffen Sie alle mit mir.““

„Alle erschauern vor dem wahnwitzigen Doh, der auch den Jerns in milde Augen Selanens dringt.“

„Mr. Towler geht.“

„Der Arzt kommt und kramert sich um die Kranke. Sie beschämt ihn verweigert, daß er sie zu George begleitet, aber er stimmt nicht zu.“

„Wieder schließt sie auf, und ihre Lippen stoßen einmal über das andere Mal: „Ich... ich...““

„6. Silber.“

„Während anderer Beleblichkeit die Strömung des Polizeipräsidiums übertritten und Jerns im Krankenhaus mit dem Tode kämpft, hat sich Robert George in das vielleicht letzte Abenteuer seines Lebens getraut.“

„Nicht der beste Freund, ja, wenn er verheiratet wäre, nicht die eigene Frau könnte Robert George erkennen, wie er allen erlöblichen Mörder Robert's Weisheit's Rufe aufweist.“

„Seine Tage sind von abstoßender Nützlichkeit, das strapaziöse Dasein erfüllt ihn vollständig.“

„George ist ein Weiber nicht nur der Nase, sondern auch der Mimik.“

„Im Leben ist er ernst und er sagt leise. Aber wenn er die Blässe eines lustigen Besselen angeht, dann ist er damit ein anderer geworden, dann verliert er sein eigenes Ich.“

„George hat an der Waise, an seinem mitleidigen Waisenkind tugendhaft gearbeitet. Seine Waisenkind waren nötig. Das Dasein mußte er etwas mehr wachen lassen. Es ist gar nicht. Er ist ein. Seine Gedanken sind von einer unvorstellbaren Einfachheit. Er ist der absolute Vertreter, ein Glied der Kette, die er bekennt.“

„Er geht zu Weisheit, liegt in den Keller und geht ruhig und sicher, als ob er wohl schon hundertmal den Keller betreten hätte.“

„Er geht wohl, wie im Weisheit's müdet, und als ich in die Augen treffen, ist es ihm auf einmal, als habe er diese Augen irgendwo schon gesehen.“

„George — nennen wir ihn jetzt Robert's — steht sich und blickt sich einen Wispel.“

„Weisheit's kommt selber und fährt ihn unwirksam an.“

„„Weißt wohl noch nicht, daß wir trocken sind.““

„„Sich...““

„„Nur ich überfahre trocken wie ich eine Gabel.““

Praktische Weihnachtsgeschenke erhalten Sie sehr preiswert im Wäschehaus Max Käther

Handarbeiten, Gürteln, funktionsfähige Wäsche, Strümpfe für Damen, Herren und Kinder, Oberhemden, Einfaßhemden, Gebirgsdecken.

Advertisement for 'Zimtsblatt' (Cinnamon Leaf) featuring 'Sandfrei Merfeyburg' and 'Krugers' products. Includes a list of items and prices.

Lichtspielpalast
„Sonne“

Sonntag,
2 1/2 Uhr

Märchen - Nachmittag

„Berggeist Rübezahl“
Ein neues Märchen von Rübezahl in 1 Vorspiel und 7 Bildern.



Alle Herren-
artikel vom Kopf
bis zum Fuß
reell und
preiswert!

Mit weniger Geld

auskommen u immer
gut gekleidet sein, das
ist für Sie kein Kunst-
stück, wenn Sie Käufer
der guten
Renner
Kleidung sind

Serienpreise
bis Weihnachten

- Serie I, Mäntel gut tragfähige Stoffe Ringsgurt 35.—
- Serie II, Mäntel neue Karos u. Oberkaros Ringsgurt 55.—
- Serie III, Mäntel neueste Muster, Plausch und glatt 75.—
- Wolln. Kammgarn-Anzüge 72.—

Es lohnt sich bestimmt, wenn Sie vor jedem Einkauf unsere Fenster ansehen

Renner & Co.
Merseburg Entenplan 6



Qualitäts-Mäntel so preiswert anzubieten ist nur dadurch möglich, daß wir eine selten günstige Einkaufsgelegenheit gründlich ausgenutzt haben u. die dabei erzielten Vorteile unser. Kundschaft voll u. ganz zugute kommen lassen

- Serie I Damen-Mäntel Ottomane und engl. Stoffe, reine Wolle, ganz auf Seidenfutter, mit gezogenen Biberette-Kragen 39.—
- Serie II Damen-Mäntel Ottomane, sowie aparte engl. Stoffe, reine Wolle, ganz auf Seide, mit großen mod. Pelzkragen 49.—
- Serie III Damen-Mäntel Charmelaine, ganz mit Pelz gefüttert und großen Pelzkragen 69.—

Kinder-Mäntel in allen Preislagen und größter Auswahl!

Beachten Sie bitte unsere Spezialfenster!

Brandt
das moderne Kaufhaus

Zum Weihnachtsfest

- empfehle
- Baumkerzen
 - Wachskerzen
 - Christbaumschmuck
 - Lichthalter
 - Lametta
 - Toiletteselfen
 - Kölnisch-Wasser
- in Geschenkpackungen in allen Preislagen

Wilhelm Fuhrmann
Seifenfabrik, Markt 5.

Sonntag von 12-18 Uhr geöffnet.

Rechnen Sie sich selbst aus, wieviel Sie sparen, wenn Sie Ihre Weihnachtsgeschenke einkaufen. Ich gebe 20 Prozent Rabatt auf alle Waren. Ware wird gegen Anzahlung zurückgelegt.
ERNST RAUH
Leuna
Herren-Konfektion
Herren-Artikel.

Sonntag,
von 12—18 Uhr geöffnet
Carl Stürzebecher, Merseburg, Burgstr.
Zeitig kaufen, heißt größte Auswahl finden!



Ein schönes Weihnachtsgeschenk ist der
echte Perser Teppich
Neue Sendungen sind eingetroffen!
Arnold & Troitzsch
Gr. Ulrichstr. 1 Halle S. Ecke Kleinschmieden
Sonntag, den 8. Dez., von Uhr 2 6 geöffnet.

Spiel-Protokolle zum Preisfest
hält vorrätig
Buchdruckerei Th. Röbber
St. Ritterstr. 3.

Gut trockene
Rohlensteine
abzugeben. Größe 90/406 bei 20m³ (Goebelstr.)
Geschäftsmann inferiere!

Wir suchen für dort. Gegend angesehenen, energischen Herrn als
Vertreter
Gefl. ausführl. Angebote erb. Leipziger Fürsorge, Bez.-Dir. Halle/S. Blumenstr. 18
Kranken- u. Lebensversicher., 899. 1904 Leistungen 1928: rd. 12.000.000 RM.



Empfehle unser reichhaltiges Lager in
Uhren aller Art
Größtes und feinstes
Standuhrenlager am Platze
Gold- und Silberwaren
Geschenkartikel und Bestecke

Sonderangebot in
Schrank-, Hauben-
u. Kofferapparaten
Riesige Auswahl in Schallplatten
Letzte Neuheit:

Kombinierte Radio-Grannophon-
Apparate m. Netzanschluss für jede
Stromstärke v. 3,6 bis 100 W. u. Tempophon
Günstige Zahlungsbedingungen ohne Aufschlag. Auf
Wunsch Zurückstellung bis zum Fest.
Eigene fachmännische Reparaturwerkstatt.

Uhren-Meyder
Merseburg, Roßmarkt 17
Lieferung frei Haus.
Sonntag von 12-6 Uhr geöffnet!

Moderne
Radio-Apparate
u. Anlagen sow. Zubehörielle
nur beim Fachmann
Radio-Klinik Willy Bock
Merseburg, Georgstr. 5 (kein Laden) Tel. 1080

Außergewöhnlich billige Weihnachts-Angebote

in allen Abteilungen bei

Dobkowitz

Unsere Geschäftsräume sind Sonntag von 12—18 Uhr geöffnet!

Den! von allen Menschen stets nur Gutes! Keine Fehler soll den Tag verfehlen...

Gespräch nach auswärts

Von Fritz Müller, Partentrichen. Das Hauptproblem - Abklärung für auswärtige Telefonverbindungen in paar Tage vor Weihnachten...

Das unheimliche Summen liegt drängen in der Luft als in langer, anspannender Mensch durch die Gassen...

Das unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die Zeit der Heimlichkeiten

Von Sofiane Schupp. Eigentlich kann man nicht behaupten, daß diese Wochen der Weihnachtszeit etwas Besonderes an sich hätten...

Es merkwürdig ist es, aber es gibt bei Weihnachtspapieren liegt lagig Besorgungen. Ich, Fritz, habe ich mich schon auf die unheimliche Pökel fürzen...

Den Brief? Den habe ich im Koffer, der schon abgegangen ist - aber lassen Sie mal, bitten Sie mich nicht vieldeutig auf so...

Kommt ein gemüthlicher Herr herein. Er wagt sich mit dem Telefonbuch noch zum Briefkasten zum Schürdrat...

Die Luft wird dick. Die Facetten des unheimlichen Lichtes beginnen sich zu trüben. Die Augen trauern...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Eifersucht

Das war am 15. Juni. Jenes Tag verzeihe ich Ihnen Log, da Frühling und Sommer unheimlich schön waren...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

verstummt. Alle Augen, auch die des stunden Postbeamten, schauen wie verzaubert auf das kleine Mädchen...

Das unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die Liebe

Man liebt die Menschen um ihrer Fehler willen; warum aber verabsäumt man denn die Fehler dieser, die man liebt?

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Vertrauen - Mißtrauen gegen Martha! Mir wurde eindeutig gemutet. Das war das Ende eines Kindes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

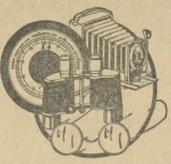
Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...

Summopfeifen

Jinbunden wurde von einem Besucher gefragt, wer seine Vorbilder in der Strickkunst gewesen seien...

Die unheimliche Summen liegt drängen über den wartenden Menschen. Die Facetten des unheimlichen Lichtes...



Was schenke ich?

Die Lösung dieser Frage finden Sie in meinem optischen Fachgeschäft. Geschenke von dauerndem Wert, die noch nach Jahren an den Geber erinnern. Deshalb kommen Sie zu mir.

Herbert Fischer
geprüfter Optikermeister
Merseburg, jetzt Markt 20

Seher, kauft bei unseren Inserenten!

Grosser Weihnachts-Verkauf

Das richtige Geschenk bringt die schönste Weihnachtsstunde!

In unseren Abteilungen:
**Seidenstoffe — Wollstoffe
Mantelstoffe — Herrenstoffe
Leinen-Baumwollwaren**

finden Sie reiche Auswahl und entzückende Neuheiten zu außerordentlich billigen Preisen!

Auch unsere Abteilung:
Damenkonfektion

ist extra reich sortiert, um jedem Geschmack gerecht zu werden. Trotz der billigen Preise erhalten Sie bei Vorliegen dieser Annonce **4% Extra-Rabatt.**

Sonntag, den 8. Dezember, von 2 bis 6 Uhr geöffnet.

Leipziger Textil-Gesellschaft m. b. H.

BRÜHL 21

Wegen Erbregelung bedeut. ermäßigte Preise der bestbewährten

Ritter-Pianos

Nur eigenes Fabrikat.

Modell 1	RM. 950.—
Modell 2	RM. 1050.—
Modell 3	RM. 1200.—
Flügel 1	RM. 2000.—
Flügel 2	RM. 2200.—

Bequeme Raten nach Vereinbarung — Katalog frei.

Lassen Sie sich von den unübertroffenen Qualitäten und Preisvorzügen unserer Fabrikate überzeugen.

Ritter, Pianofabrik, Halle-Saale, Leipziger Str. 73

Das A und O in unv. Zutaten

moderne Anzüge

oder Mantel für RM. 29.— oder 35.— III. Verarb. 46.— auf K'Seide 56.— fertigen kleidens an

Mieso & Gatzsch Nachf.
am Steinmarktstr. 2



Bestecke, Löffel usw. sind zu haben im Spezialgeschäft

Carl Baum, Kl. Ritterstraße 14
FERNRUF 1012.
Illustrierte Preisliste kostenlos.

Wellner-Silber

ein alter Begriff für schwerversilberte Alpaca-Bestecke

Bester Ersatz für massiv Silber

In allen ersten Fachgeschäften erhältlich.

AUGUST WELLNER SÖHNE



Aus allen Richtungen

strömen die klugen Käufer zu uns ungeachtet großer Entfernungen. Die guten Gründe hierfür liegen nicht allein in den niedrigen Preisen, vielmehr schätzen alle gewissenhaft prüfenden Kunden den hohen Wert unserer Waren und die Vielseitigkeit unserer großen Auswahl.

Zu Weihnachten sind unsere Leistungen natürlich auf das Höchste gesteigert und wir können nur versichern: wo Sie auch wohnen mögen, der Weg zu uns macht sich bezahlt . . .

M. Schneider Nachf.

Leipzig, Grimmaische — Ecke Reichstraße
Kleiderstoffe u. Damen-Konfektion
→ Sonntag, 8. Dezember, von 2-6 Uhr geöffnet. ←

20 Jahre — **Spezialitäten:**

Gummwaren aller Art, Schläuche für alle Zwecke. Gummwärmflaschen von 3.— Mk. an. **Verbandsstoffe — Verbandswatten** — Verbandmittel.

Leitbinden Grobes Lager für alle vorkommenden Fälle. Maßanfertigung schnellstens.

Gummstrümpfe, ganze und Einzelteile. Grobes Lager. Maßanfertigung in einigen Tagen.

Mays Ideal-Bruchbänder ohne Federdruck, Pelotte weich u. verstellbar, leicht im Gewicht.

Ihre Felle, Fußuntersuchungen auf Mays Fußprüferel unmont. Schlauchmengen aller Art, u. Maß u. a. Lager.

Für Wäckerinnen und Sänglinge sanftere Bedarfsartikel. Sänglingswagen zum Wiegen auch teilweise.

Bettstoffe, Garantierte, Met. v. J. an.

Dauerwäsche Marke: **„Lelida“** Kaltabwasch, Steifwäsche. Kragen alle Formen und Weiten.

Für die **Hygiene der Frau** u. Spülmittel, Damenbinden, Gürtel und Monatsbindenleider.

C. Klappenbach & Co., Halle S., Gr. Ulrichstraße 41, Filialen in Jena und Weimar.



Die bekannten **Original-Wellner-Alpaca** und **Wellner-Silber-Bestecke** erhalten Sie in großer Auswahl in meinem Fachgeschäft. Verlangen Sie kostenlos Preisliste!

Wilh. Schüller / Markt 27
Uhren, Gold- u. Silberwaren. Tel. 108.

Neue Bettfedern und Daunnen!

fallkräftige Ware, garantiert staub- und schmutzfrei, in allen Preislagen. **Tafelts**, garantiert federichtig und farbecht, empfindlich.

Oberbühler Bettfedernfabrik

Fritz Rauer, Neu-Trebbin

Zweiggeschäft Merseburg, Weißteller Straße 11. Goldene Medaille Görtitz.

Ehrenpreis Magdeburg 1929. Seit 1906 als preiswert und real bekannt. Verkauf ohne Zwischenhandel, daher niedrigste Preise.



Weinbrand u. Wein spottbillig!

Tarragona, rot, süß	Mk. 0.95
Malaga, gold, vollsüß, Ia Qualität	1.60
Original Insel Samos	1.60
Nordhäuser Brantwein, 32%	2.70
Deutsch. Weinbrand-Verschn., 33%	3.55
Deutsch. Weinbrand-Verschn., v. Besten	3.95
Deutsch. Weinbrand, echt, fein, alt, 38%	4.35
Jamaika-Rum-Verschnitt, 38%	3.90
Stonsdorfer Kräuterbitter, 35%	4.60
Cherry Brandy, 35%	4.60

Alles per Liter einschließlich Steuern
Größte Auswahl in Likören und Spirituosen

Wilhelm Horn, Leipzig, Johannisplatz 15
17 weitere Verkaufsstellen in Leipzig



aus eigener Arbeit

Mantel von 135.— an
Besatz von 12.— an

ZIEGE
LEIPZIG C.I. BRÜHL 12

Wilh. Borsdorff

Speisezimmer

für Kleinwohnungen, Eiche mit Nußbaum



1 Büfett 160 cm
1 Vitrine u. Uhr
1 Ausziehtisch
4 Stühle gepolstert

Rm. 680.—

Großer Weihnachtsverkauf

in **Puppen** und **Spielwaren**, Reise-Koffern, Lederwaren, Geschenkartikeln jeder Art.

Weit unter Preis große Posten Kugelenk-Puppen, Puppenstuben, Küchen, Kaufläden, Pferdeställe, Sportwagen etc.

Rabatt auf alle übrigen Waren mit Ausnahme einiger Markenartikel!

10%

Spielwarenhhaus Wilhelm Köhler
MERSEBURG Kleine Ritterstraße 9.

„VESTA“

Verschnitt-Nähmaschine in Miniaturform

Die bewährte Qualitäts-Nähmaschine nicht nur in jedem Grundl. Unterr. im Sticken u. Stoffarbeiten, sondern auch in einem kaltenofen fertigen i. Schneid- od. Webmaschinen.

Stichtiefe: Querschnitt 1.5-Zentimeter 1920

Bequeme Verstellung 20 Stück Handlung

Mitlenverkauft: Carl Winkler, Leipzig Das Fachgeschäft seit ab. 50 Jahren. Best. 1877. Fernsprecher 14654.

Spezial: Reichstr. 2, Ecke Grimmaische Str. (Vier. nach überall drei Staus durch ein. Auto.)

GEORG POPP

LEIPZIG



1 Geschäft Poppplatz im Hauptstadt

ii. Geschäft Lindenau Litzner Str. 45-47

Zirka 1000 Puppenwagen sind bereitgestellt

Das Leben im Bild

Nr. 49

1929

Illustrierte

Wochenbeilage

Merseburger Korrespondent



„Vor mir den Tag und hinter mir die Nacht —“ Faust
Phantastische Aufnahme eines im westlichen Abendhimmel entwindenden Fliegers. Vorn die Umrisse eines Großflugzeuges o.ä.

AK



Clemenceau in der Mütze des französischen Soldaten, des „Poilu“, die er bis an sein Ende ständig trug
S. B. D.

Der „große Gasser“ ist tot. Clemenceau's Überführung nach seiner Heimat, der Vendée, fand ebenso wie die Beisetzung auf der Familienbestattung auf seinen Wunsch in aller Stille und Einfachheit statt. Der „Tiger“ war seit 1870 der größte Gasser Deutschlands. Das Verfallener Diktat ist sein Werk. — Der Sarg wird aus dem Pariser Hause des Verstorbenen hinausgetragen — New York Times

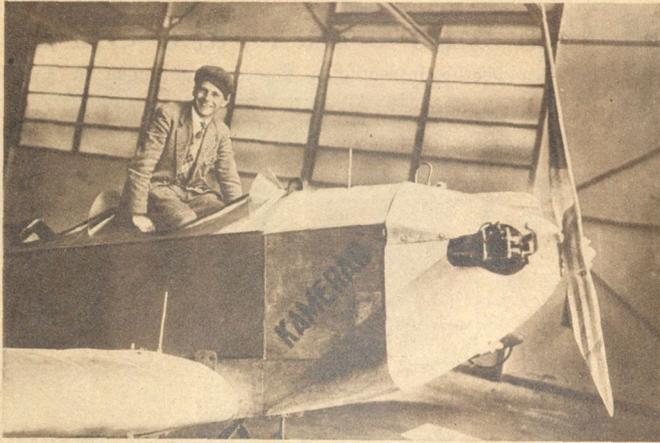


Bild rechts:
Die Trümmerstätte des gewaltigen Explosionsunglücks in Essen, bei dem zahlreiche Personen getötet und verletzt wurden
Presse-Photo



Aufziehen der Wache vor dem neuen Sitz der internationalen Rheinlandkommission in Wiesbaden, wohin infolge der Räumung der zweiten Zone der Standort der Kommission jetzt verlegt wurde
S. B. D.

↑ Bulgarien protestiert gegen die von ihm verlangten Tribute. Eine der großen bulgarischen Protestversammlungen in Sofia, wie sie überall im Lande bei Befamungsverden der von Bulgarien geforderten Reparationssumme von der erregten Bevölkerung abgehalten wurden
S. B. D.



30 000 Kilometer im 20 Ps. Sportflugzeug um die Erde. Der junge Weltflieger von König-Wartshausen auf seinem Klemm-Apparat, mit dem er diese Rekordleistung bewältigte. Bei seiner Ankunft in Deutschland wurde er von den Freunden des Flugports begeistert empfangen
D. B. B. 3.

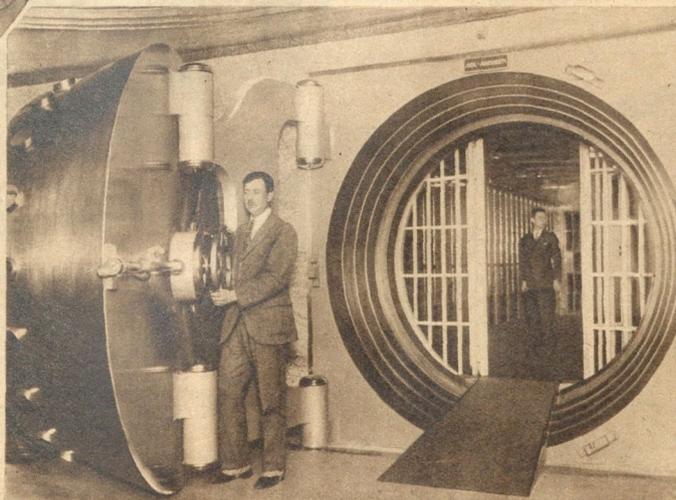
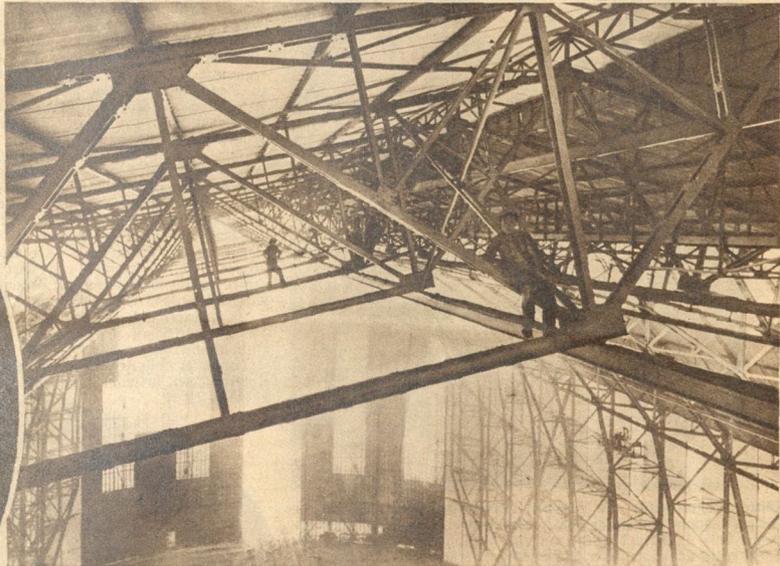


Rechts im Oval: Reizepartner - Lebensgefährten. Clairenora Stinnes und ihr Fahrigenosse, der schwedische Filmopereur Söderström, die mit ihren Autos in zwei Jahren Europa, Asien, Nord- und Südamerika mit dem Kurbelkasten durchflogen, haben sich jetzt nach ihrer Rückkehr nach Deutschland verlobt
D. B. B. 3.



Bei dem diesjährigen internationalen Maschinewettstreifen in Paris am 17. November hat die deutsche Teilnehmerin, Fräulein Olga Fischer, den Wanderpreis (7 Briefe mit Kopien und Umschlägen in einer Viertelstunde) wiederum mit Erfolg verteidigt. Der Titel, den die Franzosen vor dem 15 Jahre innehaben, geht somit das zweite Mal an Deutschland

Bild rechts: Der härteste und schwerste Treifer Deutschlands (400 000 Kilo Stahl) wurde kürzlich in einer Bank eingebaut. Allein die mächtige Treifertür, die erstmalig kreisrund ist mit einem Durchmesser von zwei Metern, wiegt 35 000 Kilogramm
D. B. B. 3.

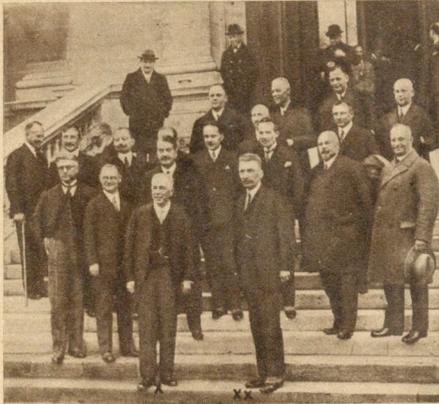


Die neue Zeppelin-Galle in Friedrichshafen ist im Rohbau vollendet. Man hofft, in etwa einem Monat auch mit dem Bau des neuen Riesenluftschiffes "G. 3. 128" beginnen zu können. - Blick durch die Dachkonstruktion auf das Gallentor
S. B. D.



Um die deutsche Saar

Zu den deutsch-französischen Saarverhandlungen in Paris



Die deutschen und französischen Mitglieder der Saarkonferenz im Pariser Außenministerium: Im Vordergrund: Staatssekretär a. D. von Simjon (X), der Führer der deutschen Gruppe, und Minister Bernot (XX), der Leiter der französischen Delegation



Eine Nebenstraße im älteren Teil von Saarbrücken im Straßen schmuck aus Anlaß der Jahrtausendfeier der Rheinlande im Jahre 1925. Trotzdem die Regierungskommission jede Umgebung verboten hatte, nahm die Feiertage einen geradezu erhebenden Verlauf. Sie wurde zu einem machtvollen Deutschbekenntnis des Saargebietes

In Paris wird seit einiger Zeit über das Saargebiet verhandelt. Das Saarstatut sieht für 1935 die Volksabstimmung im Saargebiet über die weitere Zukunft dieses Landes vor. Die Bevölkerung selbst soll dann entscheiden, ob sie die im Versailler Diktat festgesetzte Sonderregierung des Völkerbundes beibehalten, oder in Zukunft zu Frankreich oder zu Deutschland gehören will. Da der Young-Plan mit der endgültigen Festlegung der deutschen Tribute eine „General-Kliquidation des Krieges“ verbinden will, hat Deutschland gefordert, bereits jetzt die Zukunft des Saargebietes endgültig zu regeln. Dabei kann es sich der deutschen Auffassung nach nur um die vollständige und endgültige Wiedereinverleibung des Gebietes in das Deutsche Reich handeln. Das Saargebiet ist seit Tausenden von Jahren von deutscher Bevölkerung bewohnt. Es hat bis auf ganz verschwindend geringe Zeitstrahnen, im ganzen 31 Jahre, zum Deutschen Reich gehört, es war deutsch und ist deutsch.

Trotz Einbeziehung dieses hochindustriellen Gebietes in das französische Zollgebiet, trotz Einführung des französischen Franken, trotz aller Bemühungen der französischen Industrie, enge wirtschaftliche Verbindungen mit dem Saargebiet zu schaffen, haben die vergangenen Jahre klar erwiesen, daß auch wirtschaftlich das Saargebiet zum Deutschen Reich gehört. Ohne die durch Zollbindungen und Zollabkommen seitens Deutschlands bewiesene Förderung der Saarwirtschaft wäre eine lähmende Absatznot für die Saarindustrie entstanden.

Trotz allem will Frankreich, insbesondere die französische Industrie, dies an stohlschlägen so reiche Land nicht aus der Hand lassen. Man versucht die



Der „Saarbrücker Bergmannstanz“ der Saarländer anlässlich der großen Saarlundgebung in Hamburg 1925. Die alten Volkstrachten sind heute leider nicht mehr im Gebrauch



Karlsbrunn im Warndt. In diesem Südwestspitze des Saargebietes liegen die reichsten heute noch ungenutzten Kohlenflöze, die sich Frankreich durch Abbau von lothringischer Seite her unter der Grenze durch zu sichern versucht Photos Wenz. Mit Genehmigung des Bundes der Saarvereine, Berlin

zum Teil zwangsweise herbeigeführten wirtschaftlichen Verbindungen mit Frankreich auszunutzen, um auch für die Zukunft eine Zugehörigkeit der Saar zu Frankreich in irgendeiner Form, im Notfall in Gestalt einer „Internationalisierung“ zu erzielen.

Richtig ist, daß die Saar Kohle auf lothringisches Erz angewiesen ist, aber mindestens ebenso sehr das lothringische Erz auf die Saarkohle. Hier gilt es also, durch entsprechende Zollvereinbarungen die Bedürfnisse dieser für ihre Länder lebenswichtigen Industrien sicher zu stellen. Darüber zu verhandeln ist Deutschland ebenso bereit, wie über den im Saarstatut vorgesehenen Rücklauf der Saargruben.

Im übrigen aber kann es für das Saargebiet und für Deutschland nur das eine geben: Die Saar ist deutsch und will deutsch bleiben. Dr. K.

Hygiene des Alltags



Das einwandfreie Teegetränk

in den Städten, wo die Menschen dicht aufeinander gedrängt wohnen, gibt es sehr viele Dinge des täglichen Bedarfs, die einer mehr oder weniger allgemeinen Benutzung unterliegen. Hierin liegt eine große Gefahr, wie schon der epidemische Charakter solcher Krankheiten, wie die der Grippe beweist. Dazu sind diese Dinge auch unästhetisch. Ästhetik aber ist eine Vorbedingung des Wohlbefindens eines jeden. Wie viel bestimmlicher ist z. B. eine Mahlzeit, die nicht nur auf den Nährwert, sondern auch auf die „Vitamine“ sorgfältigster Sauberkeit, also einer gefundenen Tischkultur, abgestimmt ist!

Ist aber solche „Hygiene des Alltags“ auch für die Allgemeinheit erschwinglich? Diese Frage bedrängt jeden, der, mag er nun Leiter einer großen Gaststätte sein oder nur als Hausfrau Gäste bei sich empfangen, die Kosten



— links: Wie es nicht sein sollte: kein Nahrungsmittel darf in Zeitungspapier eingewickelt werden



Bücher und Hefen müssen vor dem Schulbrot

geschützt werden

solcher Ansprüche zu erwägen hat. Hygiene ist oft wirklich eine Geldfrage. Aber Einsicht und guter Wille machen erspürbar.

Wo ein Wunsch ist, entsteht ein Wille — und wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Dem hygienischen Sauberkeitsbedürfnis des Alltags ist dabei ein Helfer entstanden im — Papier! Es hat sich zu einer Vielfalt von Verwendungsmöglichkeiten entwickelt, die man noch vor einem Jahrzehnt für unmöglich gehalten hätte. Ob im Baderaum oder im Schlafzimmer, in der Küche oder am Kaffeetisch, im Bahnhof oder im Büro, in der Schule oder im Hotel: überall ist der Alltag von der Bereitschaft dieses Helfers durchzogen — oder sollte es doch wenigstens sein. Es geht nicht länger an, daß wir das Frühstück unserer Kleinen in Zeitungspapier einwickeln. Vom Kaufmann verlangen wir einwandfreie Verpackung der Nahrungs- und Genussmittel. Wir verwenden Papier Servietten in allen Formaten, legen sie sogar zwischen Ober- und Untertasse, um unsere Kleider zu schonen. Denn Papier ist billig und leicht erfessbar. Papier ist willig und fügt sich jedem Zweck. Es be-

Die Feststellungen der Wissenschaft über den grundlegenden Wert der Sauberkeit sind heute Allgemeingut. Die praktischen Schlussfolgerungen dieser Erkenntnisse haben so umfassende Anwendung gefunden, daß trotz der schädigenden Einflüsse des modernen Lebens die Krankheits- und Sterblichkeits-Statistiken erfreuliche Ergebnisse berichten. Und dennoch: Trotz Volksbäder und Sportplätze, trotz Freiübungen und Wanderkultur, Antiseptik und Mätsforschung — es liegt doch noch vieles im argen. Vor allem gilt dies von dem Gebiet der persönlichen Vorbeugungshygiene im Umgang mit den Dingen des Alltags! Namentlich



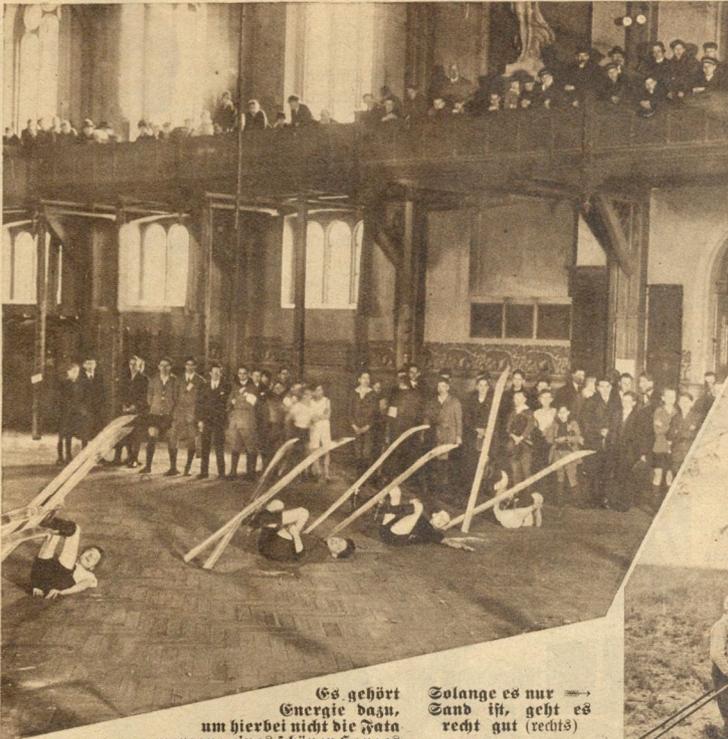
Ein Papierstündchen bei Schnupfen. Es wird nach einmaligen Gebrauch fortgeworfen. So wird die dauernde Keiminfektion vermieden

lastet uns nicht; es erfüllt seine Aufgabe und verschwindet. Es ist füglam, hart, weich, dünn, stark, weiß, farbig, groß, klein, — wie wir es gerade brauchen. Es schont Zeit, Geld, Nerven, Gesundheit, Kleider . . . alles Dinge, die wir brauchen und meistens nicht im Überfluß besitzen.

In immer weitere Kreise muß die Einsicht des gesundheits-erhaltenden Wertes solcher „Alltagshygiene“ dringen. Wer erst einmal das „Fingerputzgefühl“ für Sauberkeit bekommen hat, schützt sich und andere unwillkürlich stets und überall vor leichten und schweren Erkrankungen. Und „Vorbeugung“ ist noch immer leichter, angenehmer und billiger gewesen, als spätere Heilung von Krankheiten. Hans Ganter



Gesichtstücher auf dem Kaffeetisch



Es gehört Energie dazu, um hierbei nicht die Kata morgana eines schönen Ganges und einer flotten Abfahrt zu verlieren! — Schüler führen in einem Wettkampf Trocken-Skifübungen vor

Solange es nur Sand ist, geht es recht gut (rechts)



aber wenn man auf richtigem Schnee erst „ins Nütichen kommt“! (unten)



zum



Links: Die Vorübungen sind beendet. Aufbruch zur großen Fahrt

Rechts: Die es nicht erst mühsam zu erlernen brauchen: Drei kleine Skiführer aus dem Kleinen Walfertal



Wunsch Kampf

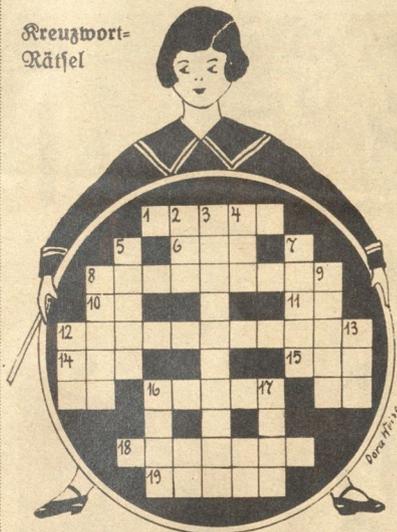
Mitten aus dem vorweihnachtlichen Gedankentreibs springt die Frage: Ob das Christkind diesmal wohl Frau Golle beauftragt, tüchtig ihre Betten zu schütteln, damit es die Erde schön weich und rein findet auf seiner Weihnachtsreise? Und plötzlich kommt die Sehnsucht: Wer nach dem lieben Fest doch hinaus könnte, um im verschneiten Wald, in der winterlichen Einsamkeit der Berge neue Kraft zu schöpfen für den Alltag! Dann müht man sich gern am Boden einer staubigen Turnhalle im Stampf mit den langen Hölzern, wenn sie auch noch so oft anders wollen als die Füße. Die Hoffnung auf Winterfröhen und Winterfreunden hilft über alle Unbequemlichkeit hinweg!

Viny



Der Mühe Lohn.
Gipfelkraft im
östlichen
Steinernen
Meer

Kreuzwort-
Rätsel



Wagerecht: 1. Verwandte, 6. weiß, 8. Münze, 10. Ausruf, 11. persönliches Fürwort, 12. preussische Provinz, 14. Fisch, 15. Winterport, 16. Morast, 18. Kinderspielzeug, 19. russ. Stadt am Dnjepr.

Senkrecht: 2. Schweizer Kanton, 3. Stadt in Hannover, 4. Zeichen, 5. Umhängetuch, 7. Strom in Vorderindien, 8. Stadt in der Niederlausitz, 9. Gemüsefrucht, 12. Ferienwohnung, 13. leichtes Boot, 16. letztes Ruhebett, 17. Wiberwille. D. W.

Unter Kollegen

„Denken Sie an,“ erzählt der ehrgeizige Schauspieler seinem neidisch blickenden Kollegen, „fogar eine Zigarre hat man jetzt nach mir benannt!“
„Na, hoffentlich zieht die besser als Sie,“ meint darauf der andere mit sauerfüßem Lächeln. B. G.

Getrennt und vereint (zweiseitig)

Ein armer Eins bist wahrlich du,
Wenn du marschierst mit Zwei im Schuh;
Doch hast du Eins mit Zwei vereint,
Ein wunderlich Gebild erscheint;
In Höhlen ist sein Aufenthalt,
Alt ih's und hart und feucht und falt. Sch-t.

Berufsstolz

Der Gärtner: „Ich habe schon mal einer Kommerzientätin den Hof gemacht.“

Der Dachdecker: „Ich bin schon mal einem Minister auf das Dach geflogen.“

Der Dienstmann: „Ich habe schon mal einer Hoheit die Sachen vor die Füße geworfen.“

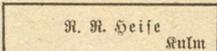
Die Reklametame: „Wie oft habe ich schon den Männern die Zähne gezeigt!“

Meister Figaro: „Ich habe meiner Frau schon mal den Kopf gewaschen.“

Silberrätsel

Aus den Silben: a-ab-ahr-band-brauch-ce-che-de-ärist-äru-dan-de-de-be-def-bl-dö-e-e-e-e-ei-er-fen-gie-i-lps-iv-la-fer-Kind-ler-lo-lu-lus-mum-na-na-na-nar-ner-neu-nies-no-on-pen-ra-ral-re-rühr-rus-fa-fa-fan-fen-fin-fo-fa-fan-fel-the-ti-ti-tow-triel-tun-tur-tus-un-un-von-wei-wich-zit-sind 28 Wörter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, von oben nach unten gelesen, einen Weißheitspruch ergeben; „a“ gilt als ein Buchstabe. Bedeutung der Wörter: 1. Admüßcher Kaiser, 2. Stadt i. Westfalen, 3. Meerestier, 4. Bildung, 5. Vergeßung, 6. altrömische Silbermünze, 7. Strenghüter, 8. Stadt an der Wolga, 9. Gerspelle, 10. Gebäudeteil, 11. Weisheitspruch, 12. Vater der Liebe, 13. türkischer Herrschaft, 14. englische Hafenstadt, 15. unehelich, 16. Florentiner Bildhauer, 17. roter Farbstoff, 18. antiker Flieger, 19. Herrensänger, 20. Verbannung, 21. Infinkt, 22. Volkstraubigkeit, 23. Weinort, 24. Herbstblume, 25. Stadt in Mesopotamien, 26. Form des Weisheits, 27. Nebengebäude, 28. Sündenvergebung. s-e.

Besuchskartenrätsel



Welchen Beruf läßt Herr Heise aus? H. H.

Beharrlich

An dem Wort, das schon verschlossen,
Kratte Pöplax unverdroffen
Mit dem Wort ohne „r“, bis sein Herr ihn ließ zum Wort hinein.
Fr.

Auflösungen

aus voriger Nummer:

Silberrätsel: 1. Danzig, 2. Ebene, 3. Norbert, 4. Nicaragua, 5. Weinen, 6. Eduard, 7. Reserve, 8. Daumier, 9. Gila-beth, 10. Nota, 11. Voretz, 12. Eingang, 13. Sonne, 14. Tafel, 15. Ente, 16. Nabob, 17. Soldat, 18. Eislauf, 19. Zimenau, 20. Noble, 21. Eber, 22. Negatta, 23. Heremontell, 24. Engel, 25. Klade, 26. Orientanz, 27. Glorie, 28. Eli, 29. Neustadt, 30. Utopie, 31. Germanien: „Denn weit den Besten seiner Zeit genug getan, der hat gelebt für alle Zeiten.“
Natur und Kunst: Kamera, Kamera.

Rätselrätsel: Kletterer
Schritt für Schritt bergan;
/ Wer mit Mühe den Gipfel
gewann, / hat auch die Welt zu
füßen liegen. Viktor Hüttingen.



Nachdem sie ihre Pflicht getan

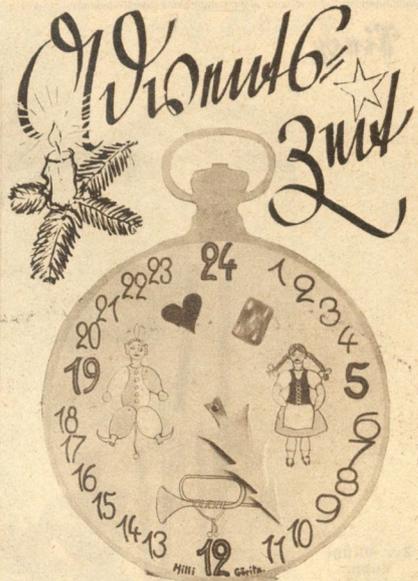




„Von drauß, vom Walde komm' ich her:
 Ich muß euch sagen, es weihnachtet sehr!
 Allüberall auf den Tannenspitzen
 sah ich goldene Lichtlein blitzen,
 und droben aus dem Himmelstor
 sah mit großen Augen das Christkind hervor.“
 Th. Storm

Knecht Ruprecht kommt!

Nach einer Radierung
 von Bruno Zwitener



Die Kalenderuhr macht den kleinen besondern Spaß.
 Ihnen rutscht der Zeiger viel zu langsam. Aber Vor-
 stellen hilft doch nichts!
 Technophot



Vorweihnachts-Träume



Bild links:
 Der Weihnachtsmarkt. Über diesem
 alten deutschen Brauch liegt immer
 schon ein Vorglanz der Festzeit für
 jung und alt, für Händler und Käufer
 Photothet



